

URLAUB MIT ÜBERRASCHUNGEN

Am 16. Mai war es wieder einmal soweit, wir hatten unser Nötigstes für Urlaub und Tauchen gepackt und machten uns auf den langen Weg in die Ferien.

Nach fast 18 Stunden Reise kamen wir dann müde im Alam Batu, einem kleinen feinen Tauchresort an der Nordostküste von Bali an (www.alam-batu.com).

Bungalow beziehen, ein erstes Bad im wunderbar schönen Pool und dann ab zum Aperero....Der Urlaub hatte nun wirklich begonnen!

Die erste Überraschung wartete am gleichen Abend auf uns: Wir wurden für den 31. Mai zu einer Balinesischen Einweihungszeremonie (Vollmond) und anschliessender Geburtstags-Party in die Villa Markisa eingeladen. Das interessierte uns und wir sagten gerne zu; umso mehr als der Gastgeber Pedro heisst! (Ja, ja, ganz richtig gelesen "unser" Pedro!)

Die zweite Überraschung folgte, als wir erfuhren, dass Andrea und Bruno "Nöggi" Schönbächler auch noch im Alam Batu eintreffen würden. Cool, wir sehen uns ja in der Schweiz fast nie, da freuten wir uns um so mehr auf den einen oder den anderen Tauchgang mit unseren Dorfnachbarn ;-)

Am 31. Mai machten wir uns dann um 9:00 Uhr, angetan mit Sarong und Schärpe (auch für Männer obligatorisch, hihhi) auf den Weg zu Pedro`s Villa. Wow, eine Bühne war vor dem Haus aufgebaut worden und darauf und drum herum stapelten sich Körbe, Schalen, Schüsseln, Flaschen und andere Behälter voll von Reis, Früchten, Gemüse, Fleisch, Wasser usw. Sogar ein ganzes Spanferkel lag da, gebraten und geschmückt mit Blumen. Die Musiker hatten schon Platz genommen und nach einer angemessenen Wartezeit kam dann auch die Pristerin dazu und begann das ganze Haus, die Nebengebäude, Pflanzen, Bäume und Blumen, ja sogar das Auto der anwesenden Polizisten mit Gebeten und Gesängen an die Götter zu segnen. Am Schluss wurden dann noch alle Bewohner, Freunde, Gäste und Angestellten der Villa Markisa mit Blumen Reis und Wasser bestreut und gesegnet. Eindrücklich das Ganze, vor allem wenn man wie wir, noch nie an einer solchen Zeremonie teilgenommen hat.





Anschliessend an die Zeremonie gab`s einen Imbiss und wer wollte, sprang in den Pool, um sich zu erfrischen oder legte sich für ein Weilchen auf`s Ohr, um dann frisch für die Party zu sein.



Wir entschlossen uns für einen Tauchgang; das kühlt ab und entspannt ja bekanntlich. Am Abend kamen wir gerade zur rechten Zeit, um den Vollmond aufgehen zu sehen und die ersten Melodien der Balinesischen Musiker zu hören. Danach boten junge Mädchen eine Tanzshow. Wir verstanden zwar die Symbolik der Bewegungen kaum, aber die Mädchen bewegten sich so elegant und waren wunderbar zurechtgemacht, wir konnten nur staunen - wunderschöne Darbietung!

Natürlich wurde auf's Beste für unser Wohl gesorgt; ein riesiges Buffet mit allem, was die asiatische Küche bietet, stand bereit und die Kühlschränke quollen über von kühlen Getränken!



Der Abend ging bei Tanzen und Singen und gemütlichem Beisammensein wie im Flug vorbei und wir versprochen Pedro, ihn bald wieder besuchen zu kommen! Um so mehr, als dass die Villa Markisa Urlaubern in zwei Gästebungalows Unterkunft bietet und über eine kleine eigene Tauchbasis verfügt. (Interessenten sollten sich am besten mit Pedro direkt in Verbindung setzen: pedrowe@indo.net.id)

Für uns ging nun der Urlaub rasend schnell dem Ende zu, die zwei Wochen waren wirklich super gewesen und auch das Tauchen liess nichts zu wünschen übrig: Wir sahen vom kleinsten Schnäggli bis zum Wal alles und die Wetter- und Tauchbedingungen waren einfach ideal!

Barbara und Luigi